



## Neerstedts Nachwuchs trumps ganz groß auf

TITELKAMPF Mädchen holen sich den Titel – Jungen sind Zweiter

NEERSTEDT - Ganz knapp schlitterten die Aktiven des TV Neerstedt an der doppelten Landesmeisterschaft vorbei. Während sich die C-Mädchen in Peine den Landestitel holten, verloren die C-Jungen das entscheidende Spiel gegen den TSV Burgdorf in eigener Halle nach Siebenmeterwerfen. Dennoch ist dies ein Erfolg für den Nachwuchs.

„Die Rote Karte gegen Andres Müller war nicht gerechtfertigt“, sah Trainer André Haake in dem frühen Ausschluss des Rückraumspielers (3.) die entscheidende Schwächung. Dennoch hielten seine Kameraden in dem hochklassigen Match mit Kampf und Engagement die Partie offen. Auch ein 19:21 in der Schlussminute ließ sie nicht resignieren. Am Ende hieß es 21:21, so dass der Sieger durch Siebenmeterwerfen ermittelt werden

musste. Als der letzte Wurf des TV am Pfosten endete, war die unglückliche Niederlage perfekt.

In den ersten Spielen der Endrunde hatten sich die TVN-Jungen 29:21 (14:12) gegen die SG Sickte/Schandelah und 23:20 gegen Jahn Hollenstedt durchgesetzt.

TVN-Jungen: Mädler, Schwarze, Wittwo, Müller 9, Auffarth 23, Logemann 3, Y. Dräger 18, M. Dräger 5, Brand 4, Lehmkuhl, Lüdecke 11.

Keinen Zweifel ließen die D-Mädchen des TVN bei der Endrunde in Peine aufkommen, dass sie die verdiente Nummer eins in Niedersachsen sind. Im Auftaktmatch setzte sich die Mannschaft von Trainer Maik Haverkamp 20:9 gegen MTV Jahn Peine durch. Dabei boten die

Neerstedterinnen nach anfänglicher Nervosität eine gute Leistung. Auch Hannover-West hatte keine Chance und verlor 15:22. Dabei bot Neerstedts Torfrau Romina Kahler eine starke Partie. Cordula Schröder-Brockhus zog in der Offensive die Fäden. Unmittelbar nach diesem Sieg mussten die Neerstedterinnen erneut auflaufen. Dabei zeigten sie schon Schwächen. Dennoch hielten sie die Partie gegen die HSG Heidmark bis zur Pause durch starken Kampfgeist offen. Nach dem Wechsel bissen sich die Mädchen dann noch einmal durch, bekamen die zweite Luft und gewannen auch dieses Match (29:24) und machten dadurch den Titel perfekt.

TVN-Mädchen: Klahler, Glowienka, Schnittker 8, Albes 18, Stuffelt 3, Schröder-Brockshus 12, Busse 17, Saam 6, Matthieu 5, Spille 1, Mutke 1.